



Modulhandbuch
Master of Education Höheres Lehramt an beruf-
lichen Schulen mit der beruflichen Fachrich-
tung Sozialpädagogik/Pädagogik
Zweifach Evangelische Theologie

ab Wintersemester 2019/20

Stand: 12. November 2020

Evangelisch-Theologische Fakultät



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Studienvoraussetzungen	3
3. Studienverlaufsplan	4
2.1 Übersicht nach Modulen	4
2.2 Modulübersicht M.Ed. HLabS, Zweitfach Evangelische Theologie	5
2.2 Übersicht nach Studienverlauf	6
4. Modulbeschreibungen	8

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Studierenden erwerben durch das Studium auf den Master of Education Höheres Lehramt an beruflichen Schulen im Zweifach Evangelische Theologie folgende Qualifikationen:

- Die Studierenden erwerben in den fünf Hauptdisziplinen der Evangelischen Theologie (Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie/Religionspädagogik) vertiefte Kenntnisse und können diese anwenden, um wissenschaftliche Fragestellungen zu verfolgen.
- Die Studierenden überprüfen eigenständig Theorien und analysieren mit angemessenen Methoden Quellen, die sie historisch und systematisch einordnen können.
- Die Studierenden verknüpfen aus verschiedenen Fachbereichen Informationen und bewerten Inhalte.
- Die Studierenden können handlungsorientierende, theologisch fundierte Grundsätze aufstellen und ihre Auswirkungen beschreiben und bewerten.
- Die Studierenden hinterfragen weltanschauliche Vorstellungen und können eigene Positionen darstellen, verteidigen und in den gesellschaftlichen Diskurs einbringen.

2. Studienvoraussetzungen

Für das Studium des M.Ed. Höheres Lehramt an beruflichen Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik/Pädagogik mit Zweifach Evangelische Theologie wird der Abschluss des B.Ed. Höheres Lehramt an beruflichen Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik/Pädagogik mit Zweifach Evangelische Theologie vorausgesetzt. Des Weiteren werden das Latinum und das Graecum vorausgesetzt. Liegen diese bei Studienbeginn noch nicht vor, können sie zu Studienbeginn noch nachgeholt werden; hierfür werden pro Sprache in B.Ed. und M.Ed. zusammen zwei Semester nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet.

3. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	CP
M1	Pflicht	Altes und Neues Testament	1-2	10
M2	Pflicht	Kirchengeschichte und Systematische Theologie	2-3	10
M3	Pflicht	Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie und Praktische Theologie	1-4	8
M4	Wahlpflicht	Masterarbeit	4	15

2.2 Modulübersicht M.Ed. HLabS, Zweifach Evangelische Theologie

M1 Altes und Neues Testament

1 Hauptseminar Altes Testament oder Neues Testament*	2 SWS	4 CP
1 Vorlesung Altes Testament oder Neues Testament*	4 SWS	4 CP
Modulprüfung: mündlich**		2 CP
		10 CP

* Es ist je eine Veranstaltung aus dem Bereich Altes Testament und eine Veranstaltung aus dem Bereich Neues Testament zu wählen.

** Zu dieser Prüfung muss vom zuständigen Prüfungsausschuss eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eingeladen werden.

M2 Kirchengeschichte und Systematische Theologie

1 Hauptseminar Kirchengeschichte oder Systematische Theologie*	2 SWS	4 CP
1 Vorlesung Kirchengeschichte oder Systematische Theologie*	4 SWS	4 CP
Modulprüfung: mündlich**		2 CP
		10 CP

* Es ist je eine Veranstaltung aus dem Bereich Kirchengeschichte und eine Veranstaltung aus dem Bereich Systematische Theologie zu wählen.

** Zu dieser Prüfung muss vom zuständigen Prüfungsausschuss eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eingeladen werden.

M3 Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie und Praktische Theologie

1 Seminar Religionspädagogik mit fachdidaktischen Inhalten	2 SWS	4 CP
1 Vorlesung/Seminar/Übung Praktische Theologie/Fachdidaktik*	2 SWS	2 CP
Modulprüfung: Wissenschaftliche Ausarbeitung Fachdidaktik		2 CP
		8 CP

(Fachdidaktik: 6 CP, Praktische Theologie: 2 CP)

* Die Veranstaltung kann durch eine Vorlesung, ein Seminar oder eine Übung in den Bereichen Religionswissenschaft oder Philosophie ersetzt werden.

Summe Fachwissenschaft: 22 CP; Summe Fachdidaktik: 6 CP

M4 Masterarbeit **15 CP**

Das Thema der Masterarbeit kann jedem Bereich der Evangelischen Theologie entstammen.

2.2 Übersicht nach Studienverlauf

2.2.1 Studienbeginn im Wintersemester (Regelfall)

Fach-se-mester	CP	Studienbereich RP/FD/PT	Studienbereich KG/ST	Studienbereich AT/NT
1. WiSe	4	Modul 3 VL (SE/Ü) PT/FD (2 CP) Modulprüfung (2 CP)		
2. SoSe	8	SE FD (4 CP)		Modul 1 SE AT/NT (4 CP)
3. WiSe	10		Modul 2 SE KG/ST (4 CP)	VL AT/NT (4 CP) Modulprüfung (2 CP)
4. SoSe	6 / 21		VL KG/ST (4 CP) Modulprüfung (2 CP)	Modul 4 Masterarbeit (15 CP)

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Fachsemester				Σ
			1 WiSe	2 SoSe	3 WiSe	4 SoSe	CP
Evangelische Theologie	1	Altes und Neues Testament		4	6		10
	2	Kirchengeschichte und Systematische Theologie			4	6	10
	3	Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie und Praktische Theologie	4	4			8
	4	Masterarbeit				(15)	(15)
			4	8	10	6 (21)	28 (43)

Hinweis:

Der hier abgebildete Studienverlauf ist idealtypisch und bezieht sich auf einen Beginn des Studiums zum *Wintersemester*. Das Schulpraxissemester fällt dann auf das 1. Semester. Bedingt durch die Vielfalt der möglichen Fächerkombinationen kann Ihr individueller Studienverlauf davon signifikant abweichen.

2.2.2 Studienbeginn im Sommersemester

Ein Studienbeginn zum *Sommersemester* ist ebenfalls möglich, ist jedoch nicht der Regelfall. Sollten Sie Ihr Studium zum *Sommersemester* aufnehmen, so fällt das Schulpraxissemester

auf das 2. Semester. Die folgende Tabelle zeigt für diesen Fall einen möglichen Studienverlauf auf. Bedingt durch die Lage des Schulpraxissemesters im 2. Semester und die Kombination mit dem Hauptfach kann es zu signifikanten Abweichungen sowie unter Umständen zu Verzögerungen in Ihrem individuellen Studienverlauf kommen. Insbesondere empfehlen wir Ihnen, in diesem Fall Ihre *Masterarbeit* so früh wie möglich zu beginnen, idealerweise unmittelbar im Anschluss an das 3. Fachsemester, da die Arbeitsbelastung im Hauptfach im 4. Fachsemester in der Regel außergewöhnlich hoch ist.

Fachsemester	CP	Studienbereich RP/FD/PT	Studienbereich KG/ST	Studienbereich AT/NT
1. SoSe	12	Modul 3 VL (SE/Ü) PT/FD (2 CP)		Modul 1 SE AT/NT (4 CP) VL AT/NT (4 CP) Modulprüfung (2 CP)
2. WiSe	6	SE FD (4 CP) Modulprüfung (2 CP)		
3. SoSe	10		Modul 2 SE KG/ST (4 CP) VL KG/ST (4 CP) Modulprüfung (2 CP)	
4. WiSe	0 / 15			Modul 4 Masterarbeit (15 CP)

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Fachsemester				Σ
			1 SoSe	2 WiSe	3 SoSe	4 WiSe	CP
Evangelische Theologie	1	Altes und Neues Testament	10				10
	2	Kirchengeschichte und Systematische Theologie			10	0	10
	3	Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie und Praktische Theologie	2	6			8
	4	Masterarbeit				(15)	(15)
			12	6	10	0 (15)	28 (43)

4. Modulbeschreibungen

Modulnummer: M1	Modultitel: Altes und Neues Testament		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	10								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 300 h	Kontaktzeit: 90 h = 6 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Seminar Altes Testament oder Neues Testament* (2 SWS) Vorlesung Altes Testament oder Neues Testament* (4 SWS)								
Modulinhalt	Vertiefung und Schwerpunktbildung in der wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Alten Testament und dem Neuen Testament								
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage, zentrale Texte des Alten und des Neuen Testaments methodisch angemessen zu interpretieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie bearbeiten zentrale Problemstellungen der alt- und neutestamentlichen Forschung in exegetischer, historischer und hermeneutischer Perspektive selbständig wissenschaftlich, und sie erbringen Transferleistungen aus anderen Fächern.</p> <p>Für die mündliche Prüfung haben die Studierenden in Absprache mit dem/der Prüfenden eine Literaturliste angefertigt, in die sie ihre eigenen Schwerpunkte eingebracht haben. In der Prüfung haben sie ihr Wissen zu Themen der besuchten Vorlesung sowie ihr im Studium erworbenes enzyklopädisches Wissen dargestellt.</p>								
Voraussetzung für die Vergabe von Creditpoints/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Altes Testament oder Neues Testament*</i>	VL	O	4	4	mdl.	20	b	100
	<i>Altes Testament oder Neues Testament*</i>	SE	O	2	4				
	<i>Modulprüfung**</i>				2				
Verwendbarkeit	Master of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								
Teilnahmevoraussetzungen	Bachelor of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								

* Es ist je eine Veranstaltung aus dem Bereich Altes Testament und eine Veranstaltung aus dem Bereich Neues Testament zu wählen.

** Zu dieser Prüfung muss vom zuständigen Prüfungsausschuss eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eingeladen werden.

Modulnummer: M2	Modultitel: Kirchengeschichte und Systematische Theologie		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	10								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 300 h	Kontaktzeit: 90 h = 6 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Seminar Kirchengeschichte oder Systematische Theologie* (2 SWS) Vorlesung Kirchengeschichte oder Systematische Theologie* (4 SWS)								
Modulinhalt	Vertiefung und Schwerpunktbildung in der Beschäftigung mit der Kirchengeschichte bzw. der Systematischen Theologie								
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden haben vertiefte, problemorientierte Kenntnisse einer kirchengeschichtlichen Epoche oder eines epochenübergreifenden Themas und können die entsprechenden dogmen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen begründet beurteilen und zu den fundamentalen Einsichten Evangelischer Theologie in Beziehung setzen. Sie sind in der Lage, das Wirklichkeitsverständnis und die umfassende Handlungsorientierung des christlichen Glaubens im Kontext religiöser, philosophischer und weltanschaulicher Auseinandersetzungen in eigener Urteilsbildung zu entfalten. Sie sind fähig, kirchengeschichtliche und systematisch-theologische Quellen selbstständig zu erschließen, zu analysieren und einzuordnen sowie sachlich zu beurteilen.</p> <p>Für die mündliche Prüfung haben die Studierenden in Absprache mit dem/der Prüfenden eine Literaturliste angefertigt, in die sie ihre eigenen Schwerpunkte eingebracht haben. In der Prüfung haben sie ihr Wissen zu Themen der besuchten Vorlesung sowie ihr im Studium erworbenes enzyklopädisches Wissen dargestellt.</p>								
Voraussetzung für die Vergabe von Creditpoints/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Kirchengeschichte oder Systematische Theologie*</i>	VL	O	4	4				
	<i>Kirchengeschichte oder Systematische Theologie*</i>	SE	O	2	4				
	<i>Modulprüfung**</i>				2	<i>mdl.</i>	20	<i>b</i>	100
Verwendbarkeit	Master of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								
Teilnahmevoraussetzungen	Bachelor of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								

* Es ist je eine Veranstaltung aus dem Bereich Kirchengeschichte und eine Veranstaltung aus dem Bereich Systematische Theologie zu wählen.

** Zu dieser Prüfung muss vom zuständigen Prüfungsausschuss eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eingeladen werden.

Modulnummer: M3	Modultitel: Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie und Praktische Theologie				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	8								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 240 h		Kontaktzeit: 90 h = 6 SWS		Selbststudium: 150 h				
Moduldauer	1-3 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Hauptseminar Religionspädagogik mit Fachdidaktik Evangelische Theologie (2 SWS) Vorlesung oder (Pro-)Seminar oder Übung Praktische Theologie oder Fachdidaktik Evangelische Theologie* (2 SWS) Wissenschaftliche Ausarbeitung Fachdidaktik								
Modulinhalt	Vertiefung und Schwerpunktbildung der religionspädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse unter Berücksichtigung praktisch-theologischer Reflexion								
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben vertiefte religionspädagogische und fachdidaktische Kenntnisse und können diese zur Beurteilung und Planung einer Unterrichtsstunde anwenden. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse zu Grundfragen der Religionspädagogik und der Praktischen Theologie und können diese argumentativ darstellen und sachlich beurteilen. Sie haben ein vertieftes Wissen über institutionelle, persönliche und soziale Voraussetzungen von Bildungsprozessen und können diese zu gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in Beziehung setzen. Sie kennen Möglichkeiten der Gestaltung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit vor dem Hintergrund inklusiver und interkultureller Erziehung und können diese reflektieren.								
Voraussetzung für die Vergabe von Creditpoints/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Religionspädagogik mit Fachdidaktik</i>	SE	0	2	4				
	<i>Praktische Theologie oder Fachdidaktik*</i>	VL / Ü / SE	0	2	2				
	<i>Modulprüfung</i>				2	<i>schriftl. Ausarb. FD</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	Master of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								
Teilnahmevoraussetzungen	Bachelor of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								

* Die Veranstaltung in Praktischer Theologie oder Fachdidaktik kann durch eine Veranstaltung in der Religionswissenschaft oder in der Philosophie ersetzt werden.

Modulnummer: M4	Modultitel: Masterarbeit		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	15								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 0h / SWS	Selbststudium: 450 h						
Moduldauer	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Schreiben der Masterarbeit								
Modulinhalt	Wissenschaftliche Ausarbeitung eines gestellten Themas. Wird die Masterarbeit im Fach Evangelische Theologie angefertigt, können die Studierenden aus allen Disziplinen wählen. Sie wählen ein geeignetes Thema und besprechen ihre Vorgehensweise mit einem Dozenten oder einer Dozentin der entsprechenden Disziplin. Die Arbeit umfasst 100.000-150.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und soll innerhalb von 16 Wochen angefertigt werden (vgl. §17 PO M. Ed. Allgemeiner Teil).								
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, ein gestelltes Thema wissenschaftlich zu bearbeiten.								
Voraussetzung für die Vergabe von Creditpoints/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Masterarbeit</i>				15	M-Arb.		b	100
Verwendbarkeit	Master of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen								
Teilnahmevoraussetzungen	Bachelor of Education Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen, Erwerb von 8 CP								